

Verordnung
der Oö. Landesregierung, mit der die Verordnung, mit der
Ausnahmen vom Eingriffsverbot des § 9 Abs. 1 Oö. NSchG 2001 im Bereich des Attersees
festgelegt werden (Attersee-Seeuferschutz-Ausnahmeverordnung 2017), geändert wird

Auf Grund des § 9 Abs. 4 des Oö. Natur- und Landschaftsschutzgesetzes 2001 (Oö. NSchG 2001) LGBl. Nr. 129/2001 in der Fassung des Landesgesetzes LGBl. Nr. 49/2017 wird verordnet:

Artikel I

Die Verordnung der Oö. Landesregierung, mit der Ausnahmen vom Eingriffsverbot des § 9 Abs. 1 Oö. NSchG 2001 im Bereich des Attersees festgelegt werden (Attersee-Seeuferschutz-Ausnahmeverordnung 2017), LGBl. Nr. 112/2017, wird wie folgt geändert:

1. *Die Anlagen in der Fassung der Verordnung LGBl. Nr. 112/2017 werden durch die Anlagen dieser Verordnung ersetzt.*

Artikel II

Diese Verordnung tritt mit Ablauf des Tages Ihrer Kundmachung im Landesgesetzblatt für Oberösterreich in Kraft.

Für die Oö. Landesregierung
Dr. Haimbuchner
Landeshauptmann-Stellvertreter

Anlagen